

12.04.2024

## Kleine Anfrage 3687

der Abgeordneten Henning Höne und Franziska Müller-Rech FDP

### **Wie entwickelt sich die Teilzeitquote bei Lehrkräften im Regierungsbezirk Münster?**

Als eine Maßnahme ihres Handlungskonzepts Unterrichtsversorgung hat die Landesregierung die Einschränkung von nicht familiär begründeter Teilzeit umgesetzt. Seit dem Schuljahr 2023/24 wird die voraussetzungslose Teilzeit durch die Bezirksregierungen intensiv daraufhin geprüft, ob im Einzelfall dienstliche Gründe einer Genehmigung entgegenstehen.

Vor diesem Hintergrund fragen wir die Landesregierung:

1. Wie viele Lehrkräfte im Regierungsbezirk Münster arbeiten in Teilzeit? (Bitte absolut und relativ ausweisen sowie nach Schulträgern und Schulformen aufschlüsseln)
2. Wie viele teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte arbeiten in der sogenannten voraussetzungslosen Teilzeit? (Bitte absolut und relativ ausweisen sowie nach Schulträgern und Schulform aufschlüsseln)
3. Wie hat sich die Anzahl der teilzeitbeschäftigten Lehrkräfte im Regierungsbezirk Münster seit dem Schuljahr 2021/22 entwickelt? (Bitte absolut und relativ aufweisen sowie nach Schulträgern und Schulformen aufschlüsseln)
4. Wie hat sich die Anzahl der teilzeitbeschäftigten Lehrkräfte in voraussetzungsloser Teilzeit im Regierungsbezirk Münster seit dem Schuljahr 2021/22 entwickelt? (Bitte absolut und relativ aufweisen sowie nach Schulträgern und Schulformen aufschlüsseln.)
5. Wie viele der teilzeitbeschäftigten Lehrkräfte arbeiten in den jeweiligen Umfangsclustern „unter 50%“, „50%-60%“, „60%-80%“, „über 80%“ im Regierungsbezirk Münster in Teilzeit? (Bitte nach Schulträgern und Schulformen aufschlüsseln)

Henning Höne  
Franziska Müller-Rech

Datum des Originals: 12.04.2024/Ausgegeben: 16.04.2024